

LOKALREDAKTION



Gerwin Möller
Tel. 0 47 91 - 9 65 69 69
Fax 0 47 91 - 9 65 69 10
redaktion@hammereport.de

ANZEIGEN
Tel. 0 47 91 - 9 65 69 00

ZUSTELLUNG
Tel. 0421 - 36 66 350
vertrieb@weserreport.de

Anzeige

Neue Abgasnorm Euro 6 d-Temp in allen Neuwagen!

KIA
The Power to Surprise

Erleben Sie Kia bei einer Probefahrt bei uns:

werner
Werner Automobile GmbH

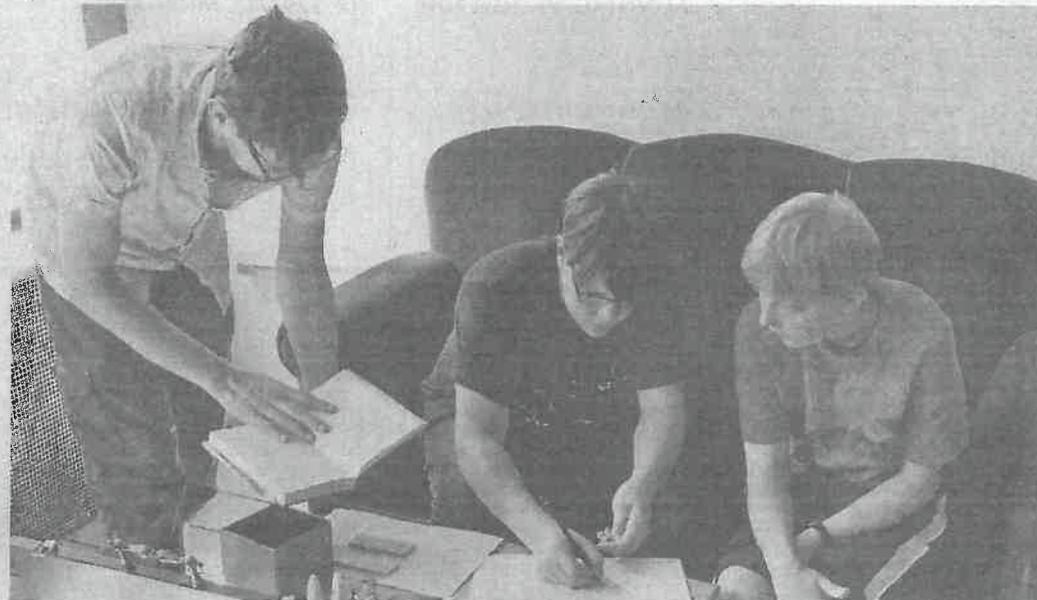
Das Buch zum Leben erwecken

Die Kommunale Jugendarbeit Lilienthal will Kindern das Lesen schmackhaft machen

MATS VOGT

LILIENTHAL Mal hier eine Twittermeldung, mal da ein neuer Instagrameintrag. Was gibt es bei Facebook Neues? Und was hat YouTube denn zu bieten? Wie gehaltvoll die eine oder andere Nachricht dabei ist, interessiert weniger. Hauptsächlich: auf dem Handy ploppt wieder etwas auf.

Und welche Rolle spielt da das Buch noch im Leben der jungen Generation? In den vergangenen Jahren ist bei vielen jungen Menschen mit Beginn der Pubertät ein regelrechter „Leseknick“ entstanden. Das Leseinteresse nimmt immer mehr ab, wie neueste Ergebnisse verschiedener Studien belegen. Um diesem Trend entgegenzuwirken, hat die Stiftung Lesen ein Konzept entwickelt. Mit dem Projekt „media.labs“ sollen Kinder und Jugendliche im Alter von zwölf bis 18 Jahren wieder spielerisch ans Lesen heran geführt werden. Im Rahmen von „Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung“ sollen die „media.labs“ in verschiedenen Kinder- und Jugendeinrichtungen aufgebaut werden. Die teilnehmenden Einrichtungen erhalten von



Tom Brünings von der Kommunalen Jugendarbeit Lilienthal nahm zusammen mit Julius Schnoor und Florian Dethloff (von links) am ersten Workshop im Alten Amtsgericht teil. Foto: Vogt

der Stiftung Lesen eine umfangreiche Grundausstattung. Diese besteht aus ausgesuchten Büchern, Hörbüchern und Spielen — aber vor allem auch aus digitalen Medien wie beispielsweise Tablets. Jugendzentren, Medienzentren und Bibliotheken können sich um die Einrichtung eines „media.labs“ bewerben.

Das hat die Kommunale Ju-

gendarbeit Lilienthal in Zusammenarbeit mit der örtlichen Bibliothek erfolgreich getan. Am Donnerstag fand der erste Workshop zum Thema „Erwecke ein Buch zum Leben“ im Alten Amtsgericht an der Klosterstraße statt. Dabei erhielten zehn Jugendliche die Chance per iPad, mit Fotostory, Spiel oder Quiz ein Buch ganz neu zu entdecken.

„Mit solchen Angeboten wollen wir den Kindern das Lesen wieder schmackhaft machen“, sagt Tom Brünings von der Kommunalen Jugendarbeit. Ab September wird das „media.lab“ wöchentlich, als offener Treffpunkt für Jugendliche ab zwölf Jahren, zur Verfügung stehen.

■ Weitere Infos gibt es unter altes-amtsgericht.de zu finden.

APOTHEKEN-NOTDIENSTE

Sonntag, 28. Juli
Koppel-Apotheke,
Koppelstraße 35, OHZ
☎ 04791/965680
geöffnet von 9 bis 9 Uhr

Sonntag, 28. Juli
Lilien-Apotheke,
Hauptstraße 59, Lilienthal
☎ 04298/915144
geöffnet von 9 bis 9 Uhr

Montag, 29. Juli
Regenbogen-Apotheke,
Hüttenbuscher Straße 7b,
Worpswede-Hüttenbusch
☎ 04794/95180
geöffnet von 9 bis 9 Uhr

Dienstag, 30. Juli
Hemberg-Apotheke,
Hembergstraße 14,
Worpswede
☎ 04792/1262
geöffnet von 9 bis 9 Uhr

Mittwoch, 31. Juli
Falkenberg-Apotheke,
Falkenberger Landstr. 54,
Lilienthal
☎ 04298/31834
geöffnet von 9 bis 9 Uhr

Gartenkultur
Musikfestiva

WORPSWEDE Das Gartur-Musikfestival steht Tür. Das Eröffnungsk findet am 2. August, 1 im Hoetger-Garten im richshof, Ostendorfer 27 in Worpswede statt treten BremaVista & S auf. Die beiden Grupp gen ergeben eine Mi band mit einer Mischu